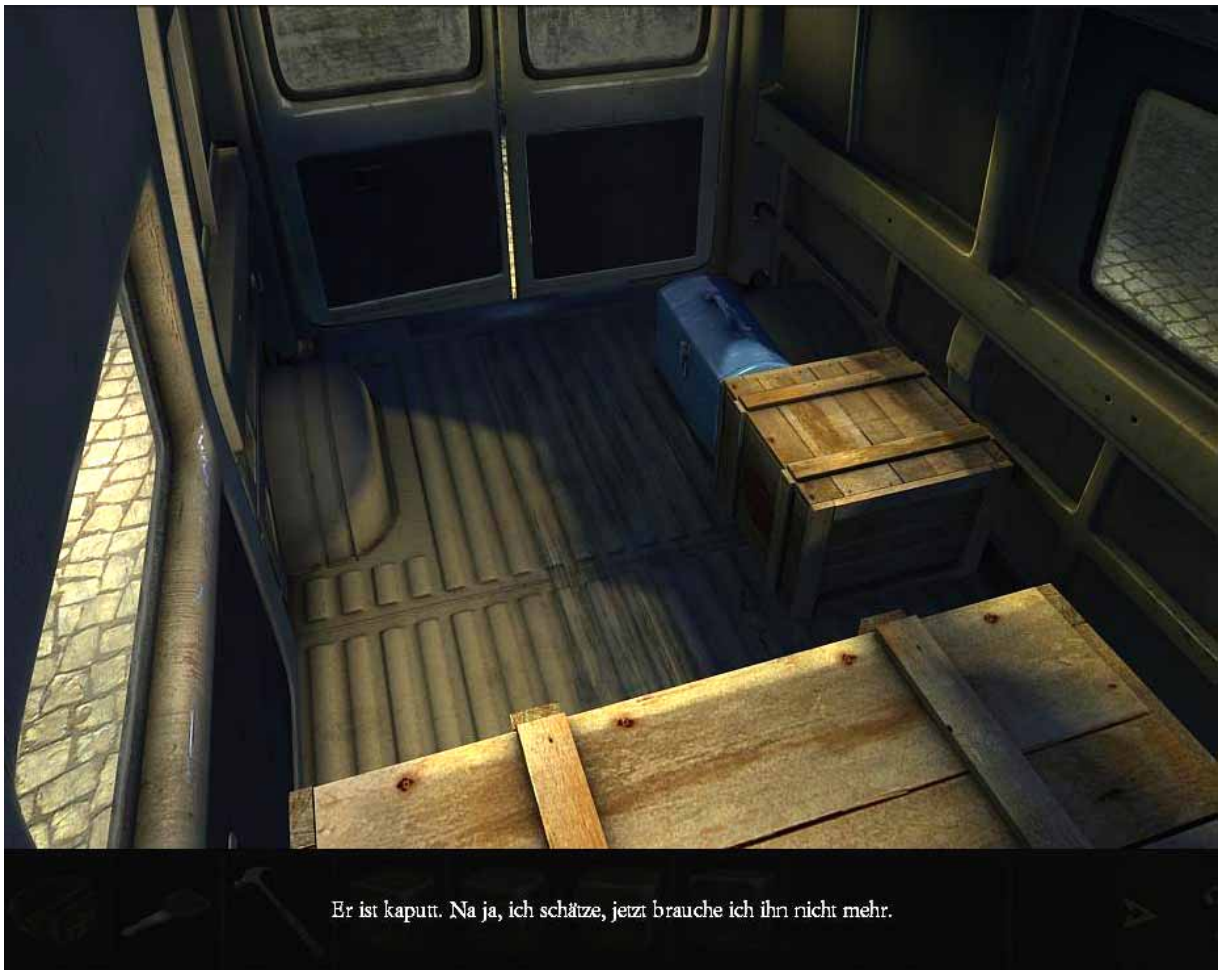


# DAS VERMÄCHTNIS TESTAMENT OF SIN

<http://www.testamentofsin.com/>

**Lösungshilfe** by Locke

**Teil 3, Vatikan**



Er ist kaputt. Na ja, ich schätze, jetzt brauche ich ihn nicht mehr.

**Mit Hilfe des Meißels öffnen wir die Transportertür u. gehen an die frische Luft.**



**Wir schauen uns um u. überlegen, wo wir hier wohl gelandet sind!  
Nun gehen wir zu dem verbretterten Fenster.**



**Hier entfernen wir mit dem Hammer ein **Brett** (Nägel entfernen),  
stecken uns den **Besen** ein u. sehen wir uns weiter um.  
Wir gehen zum Bogengang u. werden Zeuge eines Gespräches!**



Henri, bitte nehmen Sie im Namen des Ordens unsere Dankbarkeit entgegen.



Also steckten Simon und seine Eminenz von Anfang an unter einer Decke. Er hat dem Orden gedankt. Damit kann er nur den Maleserorden meinen! Aber was war das mit der Apokalypse?

**Nun haben wir genug Informationen über das Verhältnis von Simon u. dem Kardinal u. gehen weiter zum Brunnen.**



**Hier schließen wir den Wasserschlauch an u. drehen das Ventil auf.  
Leider müssen wir feststellen, dass der Schlauch mit Algen verstopft ist u. gehen an das Schlauchende.**



**Wir sehen ein Säulenelement u. legen unser Brett, als Hebel, darunter.  
Nun müssen wir uns nur noch ein Gleitmittel besorgen!**



Wir gehen zum großen Pflanztopf u. organisieren uns etwas **Erde**.



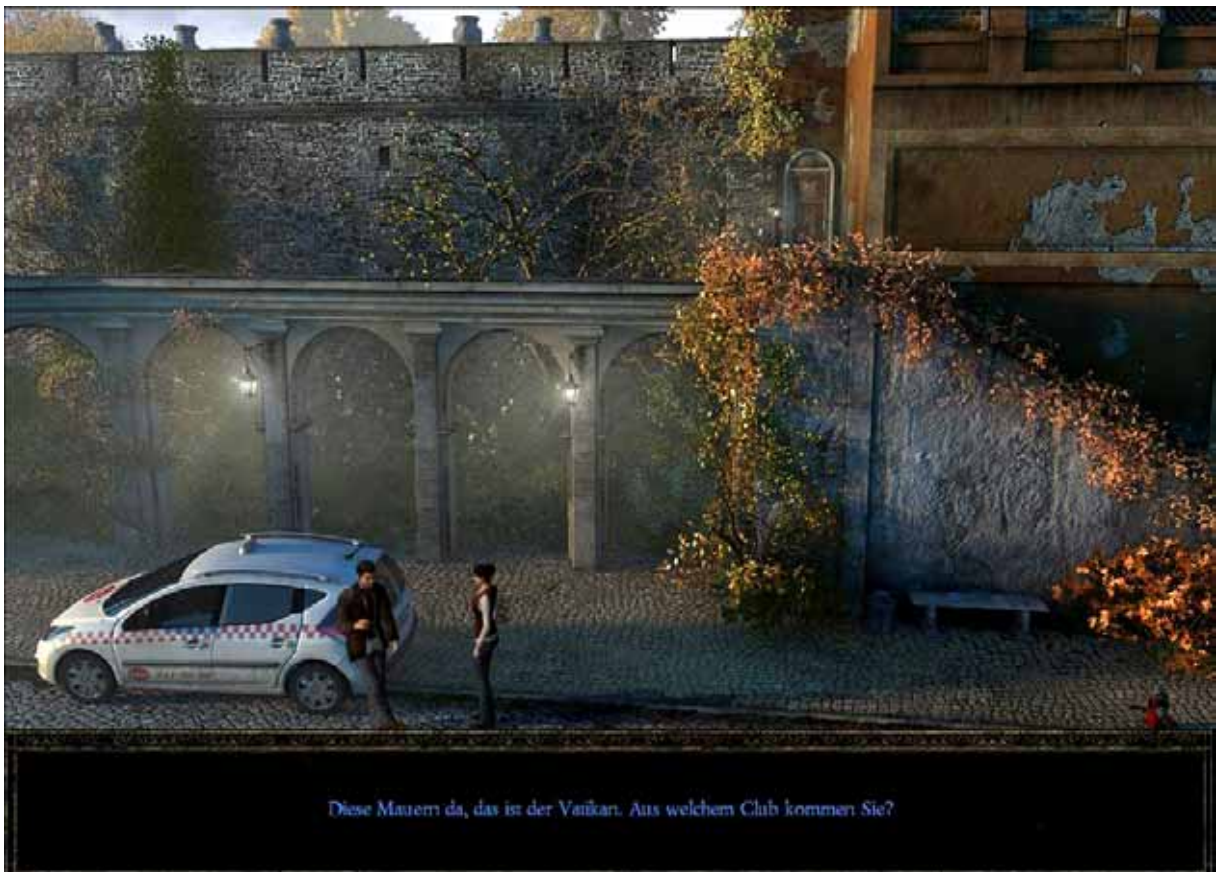
Diese Erde werfen wir vor das Säulenfragment u. ebnen sie mit dem Besen ein.



**Jetzt heben wir das Brett an, das Säulenfragment kommt ins rollen u. „öffnet“ uns die Tür!**



**Das wäre geschafft, wir gehen auf die Straße u. schauen uns um.  
Nun gehen wir nach rechts, pflücken einen **Ast** ab u. reden mit dem Taxifahrer.**



**Dieser bringt uns schonend bei, dass wir an den Mauern des  
Vatikans stehen.  
Wir bedanken uns artig, gehen zurück u. erkunden die andere  
Seite der Straße.**



**Hier sehen wir eine Gestalt, die uns seltsam bekannt vorkommt,  
im Morgennebel untertauchen!**

**CD ROM & Softwareservice**  
*Kratz*

<http://www.gamepad.de/>

**Hier kann das Spiel auch bezogen werden!**





**Wir drehen uns um und gehen an den Tisch.**



**Hier stecken wir die nasse Serviette ein, gehen zurück in den Hof u. hier in den Bogengang.**



Ah, sie sind fertig mit roden und haben sich geeirigt.

**Da hier nun alles ruhig ist, betreten wir das Zimmer.**



Hier lebt seit Jahren niemand. Der Raum ist ungeheizt und riecht muffig.

**Es ist ungeheizt u. riecht muffig!  
Wir schauen uns den Kamin an.**



Hier sehen wir einen dreckigen Knopf, können ihn aber  
(noch) nicht reinigen.  
Nun bücken wir uns u. heben die **Schaufel** auf.





**Jetzt fegen wir den Ruß weg u. können, ganz schwach, sechs Ornamente erkennen.**



**Nun schauen wir uns weiter den Raum an u. finden einen **Faden**.**



**Wir gehen zurück zum Kamin.**



**Hier verbinden wir die Serviette mit Ast u. Faden.  
Damit reinigen wir den Knopf u. schauen uns alle an.**



**1      2      3      4      5      6      7      8      9**



**Nun vergleichen wir die Knöpfe mit den anderen Symbolen u.  
betätigen sie, in **dieser** Reihenfolge, mit dem Besen.**

**7 – 4 – 9 – 6 – 2 - 5**

**Die Geheimtür öffnet sich u. wir müssen **schnell** die Schaufel  
dazwischen legen!**



**Haben wir das geschafft, können wir einen Geheimgang betreten  
u. es gibt gewaltig „Äkschen“!**



**Wir besorgen uns **zwei Steine.****



**Einen davon nehmen wir in die Hand u. werfen ihn, wenn der Podest auf halber Höhe ist.**



**Wenn wir Glück haben bleibt der Podest stehen, wir gehen weiter u. wiederholen das Spielchen.  
Sollte es beim ersten Mal nicht klappen, üben!  
Und keine Bange, Steine gibt es genügend!**



Nach dieser kleinen „Äkschen-Einlage“ kommen wir in die Abstellkammer u. sehen uns um.

Wir heben einen **Verschluss** auf u. nehmen das **Klebeband**, welches auf dem linken Karton liegt, mit.

Dann nehmen wir den **Staubwedel** vom Haken u. die **Nonnenkluft** sowie das **Packpapier** aus dem Schrank.

Nun wenden wir die Nonnenkluft auf den Paravant an u. ziehen uns automatisch um!



So gestylt gehen wir in den Flur.





**Hier klauen wir die Kerze u. wenden sie auf den Verschluss an.  
Nun haben wir einen Deckel, voll mit **Bienenwachs** u.  
gehen weiter.**



**Hier steht ein Wagen der Vatikanpost u. wir kommen auf die  
glorreiche Idee, unsere Steine mit der Post zu versenden!**



**Wir legen alle vier Steine auf das Packpapier u. falten es zusammen.**



**Dann kommt noch Klebeband darum u. fertig ist unser Paket.  
Wie aber sieht es mit der Adresse aus, an wen wollen wir es schicken?**

**Nun gehen wir zum Sicherheitsoffizier u. fragen ihn, ob wir das Zimmer des Kardinales reinigen dürfen.**

**Er gibt uns, unter Auflagen, die Genehmigung u. die Order die Kerze wieder an ihren Platz zu stellen!**



**Nun betreten wir das stilvoll eingerichtete Arbeitszimmer,  
unterhalten uns mit dem Kardinal u. gehen putzen.  
In diesem Moment klingelt das Telefon des Kardinals u. wir  
können einem aufschlussreichen Gespräch beiwohnen!**



Ich will über jegliche Fortschritte in diesem Fall unterrichtet werden.



**Aus dem Gespräch entnehmen wir, dass sich unser Onkel nicht hier im Vatikan aufhält.  
Der Kardinal möchte nun allein sein, wir verlassen sein Zimmer u. gehen in den Garten.**



**Wir nehmen die **Heckenschere** mit u. sehen uns weiter um.**



Auf der Mauer liegen einige **Steinfragmente**, wir stecken **vier** davon ein u. gehen in den linken Gartenteil.



Hier meldet sich unser Handy zu Wort u. wir führen ein längeres Gespräch mit James.



**Wir verabreden uns für den nächsten Tag am GOZO-Tempel u. schauen uns weiter um.**



**Mit Hilfe der Heckenschere schneiden wir uns einen „Blumenstrauß“ u. die Ranken ab.**



**Hier müssen wir nun alle, auf der Mauer liegende Steinfragmente, in der richtigen Reihenfolge, einfügen.**

**Das Problem ist nur, dass wir uns von unten nach oben vorarbeiten müssen u. immer nur vier Steine im Inventar haben. Haben wir also die Falschen erwischt, müssen wir sie umtauschen!**





**Über die so entstandene Leiter klettern wir auf die Mauerkrone.  
Nun schauen wir über die Mauer in die Tiefe, wo das Taxi immer  
noch wartet.**

**Aber so einfach auf das Taxi hüpfen geht nicht, also treten wir  
den geordneten Rückzug an u. gehen in das Zimmer  
des Kardinals.**

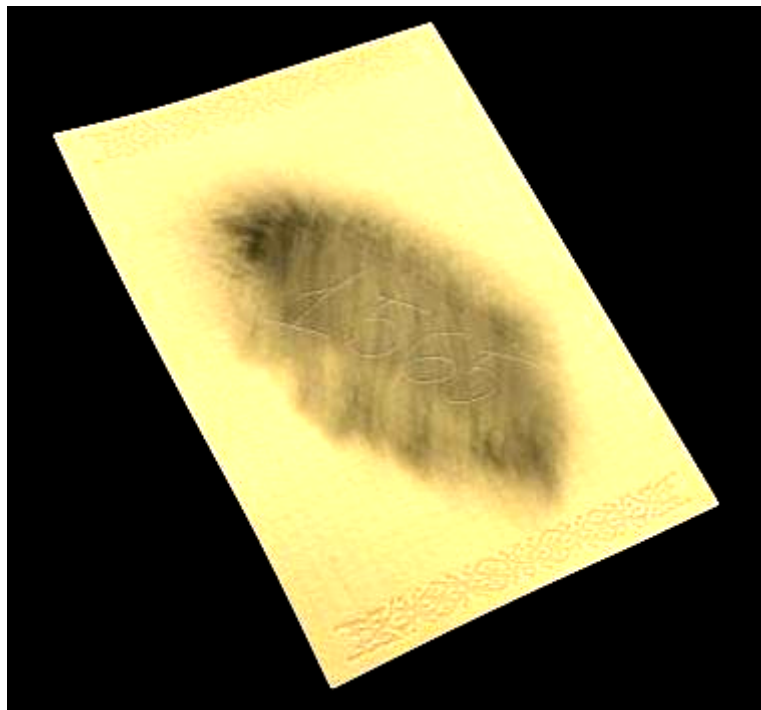


**Wir untersuchen den Schreibtisch u. nehmen den **Kugelschreiber**  
u. das oberste **Blatt des Notizbuches** mit.**

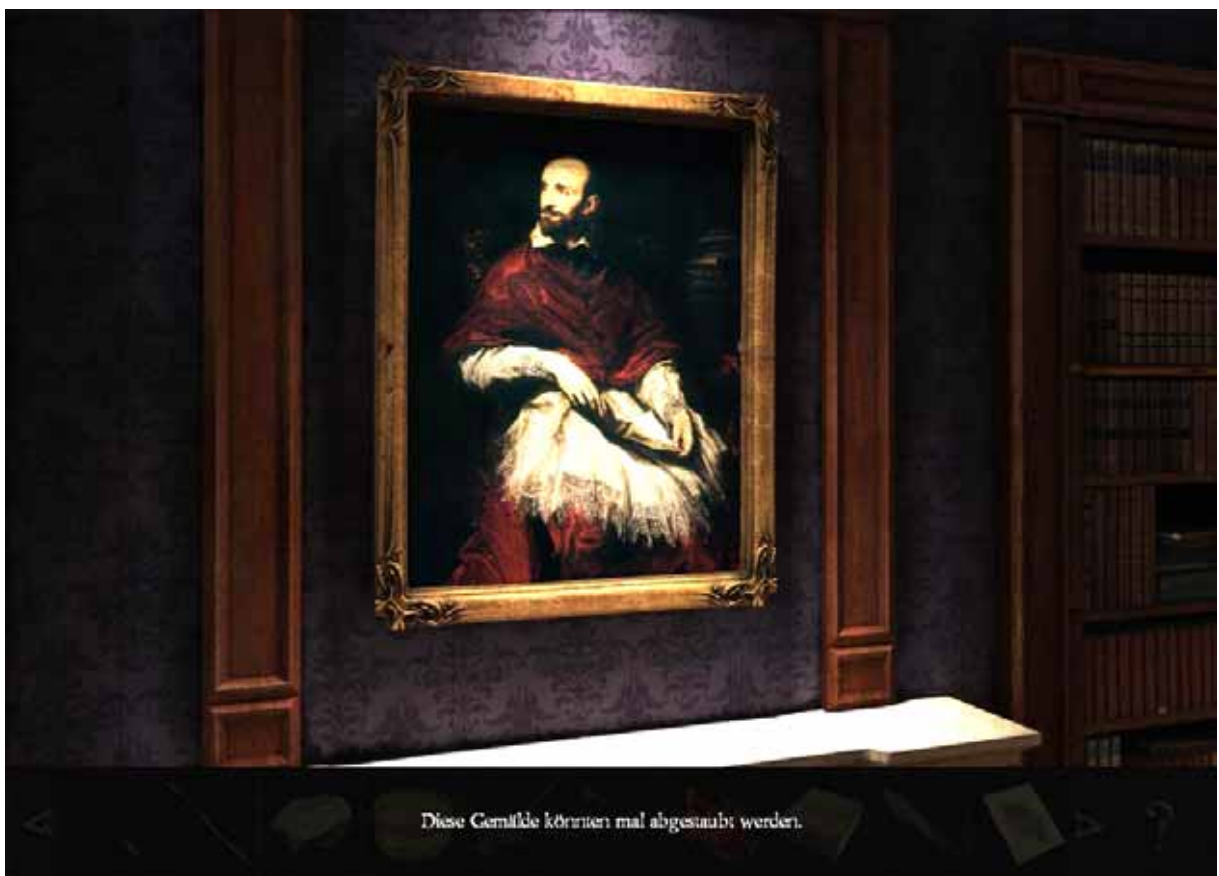




Mit dem Kugelschreiber schreiben wir unsere Adresse auf das Paket u. legen ihn wieder zurück.  
Nun entfernen wir eine **Feder** aus dem Staubwedel, schwärzen sie am Besen u. bearbeiten den Notizzettel damit.



Jetzt schauen wir uns den Zettel genau an u. erkennen die Zahl  
**1565**  
Aber wozu oder wohin gehört sie?



**Wir schieben die Leiter an die rechte Seite des Bücherregals, besteigen sie u. schauen uns das Gemälde an.**



Pflichtbewusst wie wir sind, entstauben wir es u. ein **Schlüssel** fällt herunter.

Wir nehmen ihn, stecken ihn in das Loch im Bilderrahmen u.

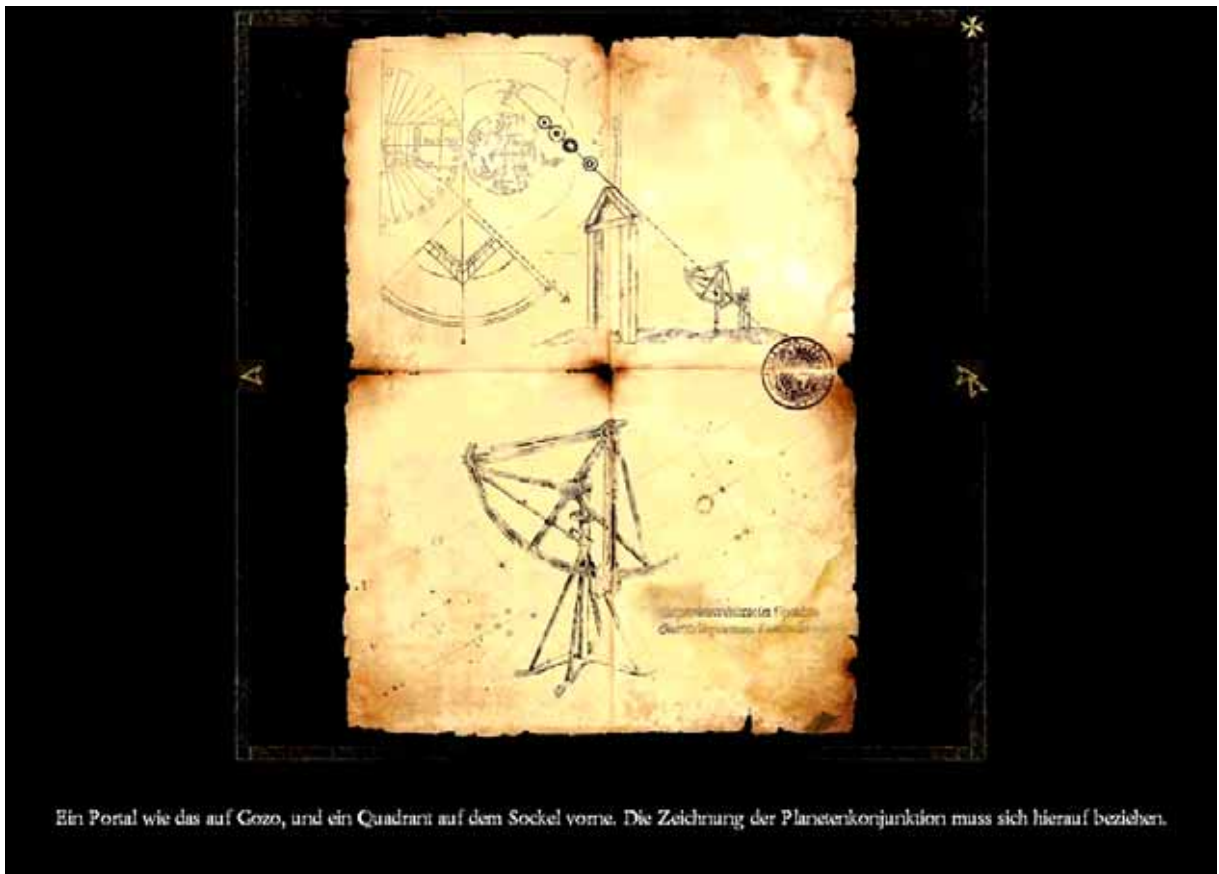


ein Tresor wird sichtbar!

Nun erinnern wir uns an die Zahl **1565** u. öffnen den Tresor damit.



Wir entnehmen ihm einen weiteren **Siegelring** u.  
**Dokumente des Vatikans.**  
Mit Hilfe des Bienenwachses fertigen wir einen **Abdruck** des  
Siegelringes an u. lesen die Dokumente.



Ein Portal wie das auf Gozo, und ein Quadrant auf dem Sockel vorne. Die Zeichnung der Planetenkonjunktion muss sich hierauf beziehen.



Die Vernichtung der Stadt, ja, das untermauert meine Theorie. Ich frage mich, wie die Welt der Wissenschaft reagiert, wenn ich meine Purde veröffentliche.



**Nun haben wir wieder eine Vision, stellen wieder die versprochene Ordnung her u. verlassen das Zimmer.**



**Wir legen unser Paket in den Postwagen u. gehen zurück ins  
Zimmer des Kardinals.  
Hier schieben wir die Leiter an die Fensterseite des Regals u.  
besteigen sie.**



**Mit Hilfe der Heckenschere schneiden wir die **Gardinenschnüre**  
ab, verknoten sie u. verschwinden in den Garten u. hier wieder  
auf die Mauerkrone.  
Hier verbinden wir die Schüre mit dem Hammer u. werfen sie  
durch die Schießscharte nach unten.**



**Nun klettern wir daran nach unten u. reden mit dem Taxifahrer.**



**Da wir kein Geld haben u. die Freundin des Taxifahrers Geburtstag hat, bezahlen wir ihn mit dem schönen Blumenstrauß aus dem Vatikangarten.**



## Wir erwischen noch einen Flug u. diesen nach **GOZO**

Wir machen darauf aufmerksam, dass diese Lösung unserem Copyright bzw. dem Copyright des Autors unterliegt und somit ohne Genehmigung nicht auf anderen Homepages oder in schriftlicher Form (auch nicht in Auszügen) in anderen Medien erscheinen darf. Da in letzter Zeit immer wieder dagegen verstoßen wird, bitten wir dringend um Beachtung!

**In eigener Sache: Wir sind auf Ihre Mithilfe angewiesen, denn auch das Bereitstellen, der Download von Ihnen und die Erstellung von Lösungen kostet uns Geld. Wer diese Lösung kostenlos aus dem Internet erhalten hat, der kann uns gerne zur Deckung unserer Kosten ein paar Briefmarken senden.**

**(L. Kratz - Arendsstr. 4 - 63075 Offenbach).**